Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.01.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		Siegfried Benthaus
	Tennis	...
	Tischtennis	Horst Heimrath
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elisabeth Reinkober
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Pressewart	Martin Haak

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurden die kommenden Termine besprochen. Für das Grünkohlessen sind die Einladungen heraus, es gibt schon einige Absagen.

Als nächstes wurde die Form der Einweihung des Anbaus besprochen, die innerhalb der Jahreshauptversammlung stattfinden soll.

Nach Diskussion einigt man sich auf folgenden Ablauf:

Die Versammlung am 19.03.2006 soll mit einem Sektempfang eröffnet werden. Nach der Jahreshauptversammlung, in der einige Ehrungen durchgeführt werden und die Umbenennung des DJK-Hauses in "Erich-Kinscher-Haus" erfolgen soll, wird es noch ein gemütliches Beisammensein mit Freibier geben. Die Einladung zur JHV muss entsprechend formuliert werden.

Peter Schulte merkt an, dass es einige Rückläufe beim Beitragseinzug gibt, er bittet die Fachschaften, den Fällen nachzugehen.

Brigitte Schwill berichtet von der gelungenen Weihnachtsfeier und einer angemeldeten Freizeit im SGV-Heim Netteberge, die im Mai 06 stattfinden soll.

Jürgen Arend verteilt ein Merkblatt von der Sporthilfe. Des weiteren führt er aus, dass der Mai-Lauf wieder geplant ist. Der Ablauf wird wie im letzten Jahr sein. Der TC hat sich abgemeldet, wird also nicht teilnehmen.

Siegfried Benthaus macht Ausführungen zum Sportfest am 15.01.06, bei dem es gute Erfolge für die DJK Brambauer gab. Er merkt allerdings an, dass es zu viele Teilnehmer gab. Er ist der Meinung, dass nicht mehr alle Sportfeste mitgemacht werden sollten.

Uwe Hilmer erwähnt, dass in diesem Jahr nicht genügend Interessenten für Laatsch vorhanden sind und deshalb die Fahrt nicht stattfindet.

Die Trikot-Entwürfe für die Jugendlichen sind in Arbeit, Farben und Formen wurden mit den Eltern abgesprochen, mit denen er sich öfter trifft.

Für das am 22.01.06 in Dortmund stattfindende Sportfest wurden die Helfer eingeteilt. Rainer Majewski wird die Ansage machen. Erich Kinscher soll für die Ehrungen geworben werden.
Weiter erwähnt Uwe Hilmer, dass es kleine Sender bei Kaufland gibt (2 Stck. 18,--€), mit denen man sich in Verbindung halten kann. Vorläufig sollen diese aber nicht angeschafft werden. Er gibt auch zu bedenken, für den Zieleinlauf ein Gerät mit Zeitanzeige anzuschaffen für 250 €, das große Genauigkeit bringt. Uwe Hilmer will zunächst mit Dülmen Kontakt aufnehmen, ob dieses Gerät zu leihen ist. Er wird außerdem Unterlagen darüber mitbringen.

Horst Heimrath berichtet von einem guten Saisonbeginn. Ein neues Mitglied übernimmt das Jugendtraining, darüber sollte an der Schule ein Aushang gemacht werden.

Elisabeth Reinkober zeigt das neue Trikot der Volleyball-Damen. Es sollte ein Pressetermin mit der Fa. Kovac gemacht werden, der als Sponsor fungiert.

Weiter führt Elisabeth aus, dass Angelika Partmann für einige Monate eine Volleyball-AG durchführen will und diese dann mit anderen Kindern aus unserem Verein fortsetzen wird. Es muss allerdings über Hallenkapazität gesprochen werden. Evtl. soll mit Michael Ring ein Kombi-Training aufgebaut werden.

Die Sitzung war gegen 22.00 Uhr beendet.

Brambauer, den 10.02.2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.02.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		Siegfried Benthaus
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Pressewart	...

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurde zunächst über den Ablauf der Jahreshauptversammlung gesprochen, die mit der Übergabe des Erweiterungsbaus verbunden werden soll.

Nach einer Diskussion verständigt man sich auf folgenden Ablauf:

Zur Begrüßung wird es für alle Teilnehmer ein Glas Sekt geben.
Den Sekt wird **Peter Schulte** besorgen.

Rainer Majewski als Vorsitzender nimmt um 11.00 Uhr die Eröffnung des Hauses vor. Danach soll Herr Bronstert einleitende Worte sprechen. Auch muss die Presse entsprechend benachrichtigt werden.

Nach dem üblichen Ablauf der Jahreshauptversammlung wird ein 30-Liter-Fass Bier für alle Helfer während der Bauzeit ausgegeben. Die Helfer werden benachrichtigt.

Letztlich wird noch einmal über die Bilder für den sog. Vorstandsraum gesprochen. Es wird die Frage gestellt, ob die Bilder älterer Art oder neuzeitlich sein sollen. Man beschließt, erst Bilder zu besorgen und dann davon abhängig zu machen, was machbar ist.

Rainer Majewski berichtet dann von angekommenen Schreiben. So fragt der BVB-Fanclub (Treckerborussen) an, ob Hobbymannschaften im Frühjahr spielen wollen. Daran nimmt die DJK jedoch nicht teil, wird beschlossen.

Weiter merkt er an, dass Termine für die Hallenbelegung in den Ferien bis zum 01.03.06 beim Stadtsportbund abgesprochen werden müssen. Bei Horst Heimrath muss angefragt werden, da er mit seinen Mannschaften in der Regel dann trainiert.

Er führt aus, dass die Bezuschussung für 2006 noch niedriger ausfallen wird als erwartet. Das geht aus einem Schreiben von Herrn Bürgermeister Stodollik hervor. 60 % der Zuschüsse waren ohnehin schon gestrichen.

Weitere Informationen sind:

- Die Geburtstagsliste 2006 ist an Hanne Lehnhardt gesandt worden.

- Am 19.08.06 soll ein Stadtteilfest stattfinden im Lüntec-Bereich, das alle 10 Jahre arrangiert wird. Einzelheiten werden noch in einem Vorbereitungsgespräch bis Ende März festgelegt. Die DJK könnte ggf. einen Cocktailstand übernehmen.

- Am 02.03.06 findet ein Termin mit Herrn Ristovic vom Brambauer Initiativkreis statt. Am Rande der Fußball-Weltmeisterschaft soll es überall in den Sportvereinen Aktivitäten für die Fans geben, ebenso Unterhaltung. Über Möglichkeiten muss nachgedacht werden. Das Clubhaus könnte beispielsweise für Übertragungen im Fernsehen genutzt werden, der BV würde sein Clubhaus auch zur Verfügung stellen. Weiter ist an Tischtennis,Staffelläufe, Beach-Volleyball, Walking, Jogging usw. gedacht. Bei Bedarf kann im Freibad auch Morgengymnastik angeboten werden. Weitere Überlegungen sollen angestellt werden.

Als nächstes berichtet **Rainer Majewski**, dass überlegt werden sollte, Marion Kettelsen und Peter Kafka, die beide ihren Übungsleiterschein für Walking machen, auch als Übungsleiter zu bezahlen. Weiter muss darüber nachgedacht werden, Walking als Fachschaft aufzunehmen. Ggf. soll dies in der Jahreshauptversammlung angesprochen werden oder/und als Extra-Termin mit der Presse aufgenommen werden.

Es ist eine Einladung zum Sportjugendtag Lünen am 24.03. eingegangen. Nach kurzer Beratung wird festgelegt, dass von der DJK Brambauer niemand teilnimmt.

Rainer Majewski informiert dann darüber, dass das Thema Kunststoffbahn wieder Auftrieb bekommen hat. Herr Ristovic steht der Anlage sehr positiv gegenüber und kann helfen, dass die Angelegenheit voran kommt. Es ist von 770 000 € Gesamtpreis die Rede. Die betroffenen Vereine und die Stadt Lünen müssen über die Finanzierung sprechen.

Dann wird über eine Vorladung zur Spruchkammer diskutiert, weil der Bestandserhebungsbogen 2006 nicht rechtzeitig beim FLVW abgegeben worden ist.

Klaus Werner wird Martin Haak bitten, die Ehrentafel nach der JHV zu vervollkommnen.

Uwe Hilmer erwähnt den FLVW-7-Länderkampf. Wir sollen uns an den Kosten für die Kampfrichter beteiligen. Herr Franke soll 50 € erhalten. Er berichtet weiter, dass die neuen Trikots gut angekommen sind und dass er mit den Kindern am 25.02. zum Rodeln fährt.

Jürgen Arend spricht über den 1. Mai-Lauf. Die Parteien vor Ort wollen für einen Prominentenlauf werben, der Sportpark soll eine Kindergruppe stellen.

Es wird ein Hinweis weitergegeben. Glückauf GmbH bietet auf dem Kabelkanal Fernsehanschlüsse an. Die Herren **Nolte** und **Haak** sollten sich darum kümmern.

Es gibt ein Angebot der Sportjugend im KSB, Kreis Unna, die Ausbildung als Gruppenhelferin mit Zertifikat zu machen. Der Pressewart sollte dies aufnehmen.

Ende der Sitzung war gegen 22.30 Uhr.

Brambauer, den 09.03.2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.03.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
	Tennis	...
	Tischtennis	Horst Heimrath
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Walking	Peter Kafka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Nach der Begrüßung durch Rainer Majewski wurden zunächst einige Termine bekannt gegeben. Am **10.06.06** soll nun das Schülersportfest stattfinden. **Klaus Werner** wird sich um die Organisation und Absprache mit den Schulen kümmern.

Weitere Termine sind der 14.05. - Muttertag - mit Kaffeetrinken im DJK-Haus und Vatertag mit Frühschoppen am 25.05.06.

Rainer Majewski kommt dann auf das Mahnverfahren wegen eines angeblichen Meldeversäumnisses zu sprechen. Die DJK ist zu 75 € verurteilt worden zuzüglich der Kosten für die Abwicklung. Man kommt zum Ergebnis, dass ein Einspruch sinnlos ist.

Weiter wird über die Ankündigung gesprochen, dass für Hallenstunden in Zukunft ein Beitrag von 5,00 € pro Stunde eingefordert werden soll. Wenn dieses eintritt, muss über eine Beitragserhöhung nachgedacht werden.

Am 28.03., 11.00 Uhr, soll ein wichtiger Termin zum Thema Kunststoffanlage im Brambauer Stadion stattfinden mit Politikern, Bürgermeister, Kreisleichtathletik-Obmann, Sportdezernenten sowie Herrn Ristovicz , dem Vorsitzenden der Brambauer Vereine. Herr Ristovicz könnte der DJK und dem BV bei der Durchsetzung des Zieles sehr behilflich sein. Es steht für die Kunststoffanlage ein Betrag in Höhe von 600 000 € im Raum. Nach Abzug der evtl. Zuschüsse blieben für die Vereine ca. 200 000 €, für die DJK ca. 80 000 €. Gegebenenfalls kann auch Eigenhilfe mit eingerechnet werden. Eine Idee zur Finanzierung wäre der Verkauf von Anteilsscheinen.

Brambauer wäre als Ort für ein Stadion mit Kunststoffanlage eine ideale Station, zumal Brambauer mit der Planung weiter ist als andere Lüner Vereine. Das Wichtigste bei allem ist die Jugendarbeit im Lüner Bereich, die damit unbedingt vorangetrieben und gesichert wäre und mit der argumentiert werden muss.

Uwe Hilmer will klären, wie hoch die Gebühren für andere Sportplätze bei Sportfesten sind, z.B. im Hoesch-Park, um Ausweichmöglichkeiten zum Stadion Rote Erde zu bekommen, das umgebaut wird.

Horst Heimrath beabsichtigt, einen Grillabend am Vereinhaus zu machen, ggfs. am 02.06.06. Er wird es mit Peter König absprechen.

Martin Haak erwähnt, dass er von Bernd Schneider angesprochen wurde wegen der beiden de-Domains www.djk-brambauer.de und www.hanselauf.de, die jeweils 1 € pro Monat kosten. Bernd Schneider überträgt die Rechte und Kosten an den Domains auf Martin Haak und der rechnet mit dem Verein ab.

Peter Kafka erklärt, dass über alles gesehen ca. 40 Teilnehmer sporadisch zum Walking-Treffen gekommen sind. Es soll nun ermittelt werden, wer aktiv dabei bleiben will, auch sollen Mitgliederlisten aufgestellt werden.

Eine Einführung soll in Nordic-Walking erfolgen. Die Fachschaft soll mit Wettkampfbeteiligung angemeldet werden. **Jürgen Arend** ergänzt hier, dass die Presse über die Fachschaft berichten soll. Die Aufnahmescheine müssen um die Abteilung Walking erweitert werden.

Jürgen Arend verweist darauf, dass das Tischfußballspiel, das im sog. Vorstandsraum steht, von Volker Lausten organisiert wurde. Es soll in Zukunft im Nebenraum des DJK-Hauses stehen (Bespannraum).

Uwe Hilmer berichtet von Anfragen im Internet auf neue Mitglieder und erzählt auch von Bestleistungen beim Werfertag in Hagen.

Peter Schulte bittet um die Liste der Walking-Teilnehmer und **Rainer Majewski** erwähnt, dass der Briefkopf der DJK-Bögen geändert werden muss.

An Elly Reinkober soll die Frage gestellt werden, wie die neue Volleyball-Trainerin Angelika sich ihre Bezahlung vorstellt und wieviele Teilnehmer aus den Schulen zum Training erwartet werden.

Das Ende der Sitzung ist gegen 22.10 Uhr.

Brambauer, den 19.04.06

Inge Werner

E n t w u r f

Protokoll
der Jahreshauptversammlung
der DJK SuS Brambauer e.V. vom 19.03.2006

Die Jahreshauptversammlung, die in diesem Jahr ganz im Zeichen der Einweihung des Neubaus des DJK-Hauses stand, wurde durch den Vorsitzenden, Rainer Majewski, um 11.10 Uhr eröffnet. Er begrüßte 53 anwesende Mitglieder, bedankte sich für ihr Erscheinen und entschuldigte die Abwesenheit von Herrn Pastor Bronstert, der erkrankt sei.
Die Tagesordnung wurde auf Nachfrage des Vorsitzenden nicht beanstandet und war form- und fristgerecht bei allen Mitgliedern eingegangen.

Es folgte eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gab es nach kurzer Ansprache zur Fertigstellung des Clubhauses einen kleinen Umtrunk. Bei dieser Gelegenheit wurde bekannt gegeben, dass beschlossen worden ist, ab dieser Versammlung das DJK-Haus Erich-Kinscher-Haus zu nennen. Erich Kinscher, der Ehrenvorsitzende, hat sich von der Entstehung bis heute sehr um das Haus verdient gemacht durch permanente Unterstützung.

Als nächstes gab der Geschäftführer, Jürgen Arend, seinen Bericht für das abgelaufene Jahr.

Per 31.05.2005 gehörten 582 aktive Mitglieder dem Verein an, das ist ein Anstieg von 23 Mitgliedern gegenüber dem Vorjahr. Es fanden 11 Vorstandssitzungen und einige Sitzungen des Hausvorstandes statt, bei denen es um die Maßnahmen für die Erhaltung und Erweiterung des Hauses ging.

Als besondere Veranstaltungen erwähnte Jürgen Arend dann das Hallensportfest in der Helmut-Körnig-Halle im Januar 2005, den sogenannten Mai-Lauf, der erstmals in Brambauer wieder stattfand, das Schülersportfest im Mai 2005 mit großer Beteiligung aller Brambauer Grundschulen sowie den nun schon traditionellen Hanselauf im September 2005 unter dem UFO in Lünen-Brambauer.

Er gab dann noch den Hinweis, dass während der Fußball-Weltmeisterschaft auch in Brambauer verschiedene Aktivitäten bzw. auch Hilfestellung für die Unterbringung von Fußball-Fans angeboten werden, an denen auch die DJK beteiligt sein wird.

Jürgen Arend bedankte sich anschließend bei all den Mitgliedern, die stets ihre wertvolle Unterstützung geben.

Im Anschluss an die Ausführungen des Geschäftsführers gaben alle Fachschaftsleiter ihre Berichte. Sie konnten über positive Arbeit und hervorragende Leistungen berichten. Besonders zu erwähnen waren hier die Leichtathleten, die
31 Kreismeistertitel neben vielen anderen Bestleistungen erzielen konnten.

Schatzmeister Peter Schulte gab dann einen positiven Bericht über die finanzielle Situation des Vereines. Einnahmen in Höhe von 44.194,-- € standen Ausgaben von 40.160,-- € gegenüber. Unter Berücksichtigung der Abschreibungen (3.385,-- €) und Ausgleichszahlungen von der Tennisabteilung (5.255,-- €) ergibt sich ein Plus in Höhe von 5.904 € beim Hauptverein. Eine Kurzfassung des Berichtes lag aus.

Die Kassenprüfung, die durch die Mitglieder Jochen Wilmes und Johannes Reek durchgeführt wurde, führte zu keinerlei Beanstandungen. Es wurde eine einwandfreie und übersichtliche Kassenführung bescheinigt. So wurde dem geschäftsführenden Vorstand auch einstimmig Entlastung erteilt.

Anschließend folgten die Ergänzungswahlen für den Vorstand. Es wurden einstimmig gewählt bzw. wiedergewählt:

Klaus Werner zum 2. Vorsitzenden, Jürgen Arend zum Geschäftsführer, als Pressewart für die Leichtathletik Andreas Nolte, die Pflege der Homepage wird weiterhin von Martin Haak erbracht.

Der Vorstand besteht somit aus folgenden Mitgliedern:

1. Vorsitzender	Rainer Majewski
2. Vorsitzender	Klaus Werner
Geschäftsführer	Jürgen Arend
Schatzmeister	Peter Schulte
Ehrenvorsitzender	Erich Kinscher
Seniorenbeauftragte	Hannelore Lehnhardt, Anita Wulf, Elsbeth Reher
Schriftführerin	Inge Werner

Für die Kassenprüfung musste ebenfalls ein Mitglied neu gewählt werden, da die Amtszeit von Johannes Reek turnusmäßig auslief. Für ihn wurde Werner Bergerhoff einstimmig gewählt.

Im Anschluss an die Wahlen nahm der Vorsitzende des Diözesanverbandes, Hans-Bernd Jung, die besonderen Ehrungen vor. Zuvor sprach er sich sehr lobend über den Internet-Auftritt der DJK Brambauer aus und erwähnte, dass auch der geistliche Beistand mit bedacht worden ist. Herr Jung gab dann zunächst noch einige Veranstaltungen im laufenden Jahr bekannt. So gibt er ein neues Projekt "Kinder in Bewegung" und das Diözesan-Sportfest am 19.08.06 in Dortmund-Aplerbeck als Breitensportfest bekannt.
Auch berichtet er über das große Angebot beider Kirchen während der Fußball-Weltmeisterschaften auf dem Platz vor der Reinoldikirche. Weiterhin spricht er Einladungen aus für Veranstaltungen und Lehrgänge, z.B. in Harderhausen und Münster.

Anschließend überreicht er Ehrenzeichen an

	Birgit Schütz	in Bronze
	Peter Kafka	in Bronze
	Peter Schulte	in Silber
und	Werner Bergerhoff	in Silber

Die weiteren Ehrungen für langjährige Treue beim Verein nimmt dann Rainer Majewski vor.

Zum Abschluss der Versammlung spricht Rainer Majewski noch weitere Veranstaltungen und Aktivitäten an. So stellt er zur Abstimmung, dass die Sportart Walking, die bereits über ein Jahr angeboten wird, als neue Fachschaft beim Verein aufgenommen werden sollte, was auch einstimmig angenommen wird. Leiter dieser Fachschaft ist Peter Kafka.

Als Termine werden genannt:

30.04.06 Tanz in den Mai im DJK-Haus, 1. Mai-Lauf im Stadion, 1. Mai auch Tennisturnier auf den DJK-Plätzen, 14.05. Muttertag mit Kaffeetrinken im DJK-Haus, 25.05. Vatertag mit Frühschoppen, 09.06. Programm mit BV Brambauer und Leuten aus dem Lüntec-Zentrum zur Fußball-Weltmeisterschaft, auch im und um das DJK-Haus, 18.06. Ludwig-Walker-Spiele im Hoesch-Park in Dortmund, 19./20.08. Stadtteilfest Brambauer und Tag der offenen Tür bei der Tennisfachschaft DJK Brambauer, 20.08. Sportfest im Stadion Rote Erde und letztlich der Hanselauf am
23. September 2006 im Lüntec-Zentrum und rund um das UFO und die Halde.

Nach dem Dank des Vorsitzenden an alle Sponsoren und Helfer und kurzer Diskussion und Aussprache wurde die Veranstaltung gegen 13.20 Uhr beendet.

Brambauer, den 19.04.2006

Protokoll der Vorstandssitzung vom 24.04.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
	Tennis	...
	Tischtennis	Horst Heimrath
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elisab. Reinkober
	Walking	...
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Nach der Begrüßung durch **Rainer Majewski** wurden zunächst einige Termine besprochen. Es findet am 30.04. der Tanz in den Mai im Clubhaus statt, allerdings ohne großes Programm.

Die Staffelläufe am 1. Mai im Stadion sollen gegebenenfalls wieder stattfinden. Da sich der BV Brambauer im Umbruch befindet und der Vorsitzende, Herr Pott, aus Gesundheitsgründen zurückgetreten ist, sind vorab noch einige organisatorische Dinge zu klären, die sich aber bei Gesprächen am 25. oder 26.04. ergeben werden.

Ein wichtiges Thema in diesen Wochen ist die Errichtung der Kunststoffanlage im Stadion. Die Planungen sind auf verschiedenen Ebenen fortgeschritten, Ausschreibungen sind bereits erfolgt . Jetzt muss die Information verschiedener Gremien und der Öffentlichkeit erfolgen, damit entsprechende Unterstützung zuteil werden kann.

Rainer Majewski berichtet, dass der Landesanteil der Kosten bei 39 % liegt, für die Vereine bleiben somit ca. 200 000 €. Für eine Kunststoffanlage in Brambauer spricht das Argument, dass in Brambauer ohnehin ein Sportzentrum mit Schwimmbad, Stadion und Schulen besteht und mit dem Ausbau des Stadions eine weitere Attraktivität erreicht wird, verbunden mit der Fusion der beiden größten ortsansässigen Fußballvereine.

Es schließt sich im Vorstandskreis eine Diskussion um das Für und Wider dieser Kunststoffanlage wegen der Kosten an. Auftraggeber für die Anlage wird die Stadt Lünen sein oder es soll ein Förderverein gegründet werden, ggfs. auch eine GmbH.

Jürgen Arend erklärt, dass die Angelegenheit mit der Rechnung für Strom in Ordnung gebracht wird, die Zählerstände sind berichtigt worden, und die Stadtwerke rechnen nun genau ab.

Aus den einzelnen Fachschaften kamen folgende Beiträge:

Brigitte Schwill beantragt neue Terrabänder für die Gymnastikgruppe I, weil einige inzwischen zerrissen sind. Der Vorsand genehmigt den Kauf der Bänder.

Horst Heimrath erwähnt, dass die Saison Ende Mai zu Ende geht und noch nicht feststeht, wer weggehen wird und wer evtl. hinzukommt.

Elisabeth Reinkober macht auf das Relegationsspiel am 29.04. ind er Josephhalle aufmerksam. Weiter berichtet sie, dass die Trikots für die Jugend da sind. Evt. sollten noch 5 Ergänzungstrikots gekauft werden zum Preis von 20 € pro Stück.

Ihre Frage an Klaus Werner, ob noch Zuschüsse für Sport mit Älteren gewährt werden, wird verneint. Die Stadt kann keine Zuschüsse mehr zahlen. Es könnte bei Herrn Kersebohm ggfs. wegen einer Trikotspende nachgefragt werden.

Nach Gesprächen mit Angelika Partmann hat sich geklärt, dass diese das angekündigte Volleyball-Training für Schulkinder (8-9 Jahre) zu den üblichen Konditionen der DJK durchführen wird. Auch ist die Trainingszeit in der Josepfhalle festgelegt mit Freitag von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Martin Haak bittet um Angaben von Daten für die von ihm zu bearbeitende Ehrentafel.

Uwe Hilmer erwähnt , dass auch für seine Leichtathleten noch Trikots fehlen. Weiter berichtet er, dass er einen neuen Vereinsrekord beim Speerwerfen mit 39,28 m aufgestellt hat. Das ist die Norm für die Deutsche Meisterschaft. Als weitere Information gibt Uwe Hilmer bekannt, dass der nächste Wettkampf am 29.04 . in Ergste stattfindet und er einen Grilltag mit den Leichtathleten plant.

Als Erfolg ist zu verzeichnen, dass sowohl bei den Leichtathleten als auch bei der Tennisfachschaft Neuzugänge zu verzeichnen sind.

Klaus Werner kommt auf das Schülersportfest am 10. 06. zu sprechen. Der Stadionwart verlangt 50 € für die Benutzung der Anlagen. Das Säubern der Toiletten wird extra abgerechnet. Die Presse sollte mindestens 1 Woche vor der Veranstaltung benachrichtigt werden durch Andreas Nolte. Auf die Frage von Klaus Werner nach dem Stadionsprecher erklärt sich Rainer Majewski bereit. Es muss auch die Frage eines Sanitäters geklärt werden.

Die Sitzung wurde gegen 21.00 Uhr beendet.

Brambauer, den 07. Mai 2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 15.05.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	...
	Ehrenvorsitzender	Erich Kinscher
	Leichtathletik	...
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Walking	Peter Kafka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden wurden zunächst Absprachen wegen der Sponsoren bzw. der Anzeigen für den Prospekt des Hanselaufes abgesprochen, da das Heft kurzfristig in Auftrag gegeben werden muss. In diesem Zusammenhang gibt der Vorsitzenende zur Kenntnis, dass er bereits 200 Teddybären in Auftrag gegeben hat, die für die Kinder bei Sportveranstaltungen bestimmt sind.
Weiter werden die nächsten Termine besprochen. So findet am 19.08.06 der Diözesantag statt, gleichzeitig aber auch das Stadtteilfest in Lünen-Brambauer im Lüntec-Bereich. Dort wird die DJK sich mit einem Stand beteiligen, und es werden weitere Programmpunkte besprochen. Es wird über Schnuppertennis, Cocktailstand, Information über Walking, Luftballon-Start usw. nachgedacht. Das Programm muss in den kommenden Wochen konkretisiert werden.
Am 20.08.06 findet dann im Stadion Rote Erde wieder das Sommersportfest der DJK statt, zu dem Helfer benötigt werden.

Am 18.06.06 werden im Hoeschparkstadion die sog. Ludwig-Walker-Spiele sein, an denen die DJK ebenfalls beteiligt sein wird.

Klaus Werner macht dann auf das Schülersportfest am 10.06.06 aufmerksam, dass im Stadion in Brambauer stattfindet und zu dem Helfer für die Wettbewerbe benötigt werden und auch Kuchen-/Würstchen- und Getränkestände eingerichtet werden müssen. Dieses muss schnellstens in allen Fachschaften bekannt gegeben werden. Auch muss um Kuchenspenden gebeten werden.

Eine wichtige Information wird dahingehend gegeben, dass die Josephturnhalle nicht geschlossen wird, wie fälschlich in Umlauf war. Die Sportabteilung der Stadt Lünen hat die Schließung verneint.

Klaus Werner will noch einmal bei den Grundschulen nachhören, ob es Teilnehmer für das neu angesetzte Volleyballtraining gibt, das freitags von 15.30 - 16.30 Uhr in der Josephhalle stattfinden soll.
Klaus Werner berichtet , dass am 12.05. ein Treffen bei Herrn Ristovic bezüglich der Betreuung der WM-Gäste stattfand. Anhand der Teilnehmerzahl (3) und den eingebrachten Vorschlägen wurde deutlich, dass die Aktion nur sehr zögerlich anläuft. Nur die DJK konnte mit einem detaillierten Zeitplan für einen positiven Ausgang dieser Sitzung sorgen.

An diese Information schloss sich eine breite Diskussion zum Stand des Umbaus des BV-Stadions an, dass mit einer Kunststoffbahn versehen werden soll. Man ist sich einig darüber, dass es von großem Vorteil für Brambauer als Sportstätte wäre und auch für die Jugend von großem Nutzen sei, sofern Brambauer den Zuschlag für ein solches Stadion bekäme. Zu klären wäre auf jeden Fall aber die Kostenfrage, die auf alle Brambauer Vereine zukäme.

Peter Kafka berichtet über weitere organisatorische Planungen in der Walking-Gruppe, die gut angelaufen ist. Eine Planung ist, eine Walking-Veranstaltung zu machen, zu der vorab ein Informationsabend stattfinden soll. Auch kann ggfs. eine 1/2-Jahres-Mitgliedschaft angeboten werden, um Gelegenheit zu geben, ein Interesse auszuloten.

Martin Haak wird Informationen im Internet veröffentlichen. Weiter gibt Martin Haak zur Kenntnis, dass für den Hanselauf am 23.09.06 wieder Thilo Pohl aus Münster für die PC-Technik gewonnen werden konnte, der absoluter Fachmann ist.

Die Sitzung war um 21.10 Uhr beendet, die nächste Sitzung findet am 19.06.06 statt. Es wurde noch ergänzt, dass die nächsten Hausvorstandssitzungen erst um 19.00 Uhr beginnen sollen.

Brambauer, den 19.05.2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 19.06.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Siegfried Benthaus
		Uwe Hilmer (zeitweise)
	Tennis	...
	Tischtennis	Horst Heimrath
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elisabeth Reinkober
	Walking	Peter Kafka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	...

Nach der Begrüßung gibt der Vorsitzende bekannt, dass der nächste Dämmerschoppen der kath. Kirchengemeinde Herz-Jesu am 15.07.06 stattfindet und Helfer der DJK gefragt sind. Inge Werner wird dies am Dienstag in der Gymnastikgruppe sagen.

Weiter berichtet er, dass der 1. Mai-Lauf für die DJK 315,-- € gebracht hat, die eingezahlt wurden.

Auf die Frage aus der Runde, ob die 75,-- € für ein Meldeversäumnis gezahlt wurden, gibt Rainer Majewski den Hinweis, dass bisher nichts angefordert wurde.

Es wird festgestellt, dass es bisher keine Anmeldungen für Unterkünfte oder Veranstaltungen im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft bei der DJK gibt.

Im Anschluss hieran wird über die Durchführung der sog. Ludwig-Walker-Spiele am 25.06. diskutiert. Bisher sind nur wenige Meldungen eingegangen. In den Jahren zuvor waren die Spiele für Erwachsene und Jugendliche ausgeschrieben, in diesem Jahr sollen wegen Helfermangel nur Jugendliche starten.

Als nächstes wird über Erfolg bzw. Nichterfolg der Veranstaltung am 1. Mai gesprochen. Es gibt verschiedene Meinungen, ob im nächsten Jahr diese Veranstaltung wieder stattfinden soll. Horst Heimrath machte den Vorschlag, evtl. auch Tischtennis-Spiele auszuschreiben.

Ein guter Erfolg war das Schülersportfest am 10.06.06, das wie immer ohne Beanstandungen verlief.

Elisabeth Reinkober gibt zur Kenntnis, dass die Kinder-Mini-Volleyballgruppe mit 8-Jährigen gut angelaufen ist, Aufnahmeanträge wurden verteilt.

Horst Heimrath berichtet dann aus seiner Fachschaft, dass evtl. 1 Spieler, der nach Mettmann gegangen ist, zurückkommt. Weiter erwähnt er, dass Herr Polskowski gute Jugendarbeit leistet.

Nächster Diskussionspunkt sind die Inserate im Hanselaufheft, die noch einmal durchgegangen werden. Horst Heimrath macht in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam, dass der Fa. Möller ein Auto kaputt gegangen ist. Dafür müßte ein Ersatz geschaffen werden, es soll aber noch abgewartet werden, ob bis September ein neuer LKW angeschafft wird.

Breiten Raum nimmt dann die Diskussion über den Stand der Planung einer Kunststoffanlage im Freibadstadion ein. Rainer Majewski verteilt einen Auszug aus der WAZ, nach dem der Rat der Stadt Lünen 300.000 € für den Bau bewilligt hat. (Hierzu wird ein Papier verteilt). Auch gibt Jürgen Arend ein "Betreiberkonzept Stadion am Freibad Lünen-Brambauer" heraus, das er erarbeitet hat und zu einem Gespräch bei Bürgermeister Stodollik am 22.06.06, bei dem Einzelheiten erwartet werden, als Grundlage mitnimmt.

Auf die Frage, wie die restlichen 300.000 € zusammenkommen, antwortet Rainer Majewski, dass der BV Brambauer(FC und BV sollen zusammengeschlossen werden) 100.000 € übernimmt, die DJK auch bis zu 100.000 € übernehmen soll und der Rest durch Eigenleistungen und Sponsoren zusammenkommen soll.

Es wir auch darüber diskutiert, dass die Nutzung der neuen Anlage z.B. zum Training der DJK-Gruppen nicht optimal sein wird. Wenn Fußballtraining stattfindet, kann nicht gleichzeitig LA-Training sein. Da muss man sich über verschiedene Zeiten einigen, was nicht ganz einfach wird, weil dann auf der neuen Anlage mehrere Fußballvereine trainieren und auch mehr Veranstaltungen stattfinden werden. Auch wird es nicht möglich sein, alle technischen Disziplinen im neuen Stadion auszuführen. Über all diese Punkte muss nachgedacht werden bzw. müssen sie abgeklärt werden.

Die Sitzung wird gegen 22.40 Uhr beendet, nächster Sitzungstermin ist der 17.06.06.

Brambauer, den 09.07. 2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 17.07.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	...
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	...
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	...
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Walking	Peter Kafka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Nach der Begrüßung durch **Rainer Majewski**, den Vorsitzenden, kommt man gleich zum wichtigsten Thema des Vereins, dem geplanten Bau der Kunststoffanlage. Rainer Majewski erzählt, dass er am 20.07. mit Herrn Ristovic nach Hamm und Bergkamen fährt, um sich 2 Kunststoffbahnen anzusehen, die von dem uns vorliegenden Anbieter gebaut wurden.

Es wird darüber diskutiert, welche Sportveranstaltungen bzw. Aktivitäten in dem dann neuen Stadion durchgeführt werden könnten, und es wird die Bitte geäußert, dass sich jeder Gedanken darüber macht.

Ein weiteres wichtiges Thema in diesem Zusammenhang ist die Gründung eines Fördervereins. Herr Stallmann und Herr Haustein haben sich offenbar bereit erklärt, die Geschäftsführung in diesem Förderverein zu übernehmen.

Allen Beteiligten ist klar, dass in Kürze eine außerodentliche Hauptversammlung durchgeführt werden muss, um die Mitglieder über den Stand der geplanten Anlage näher zu informieren und ggfs. eine Beitragserhöhung anzukündigen. Man geht von einem Termin Ende August 07 bis Mitte September 07 aus. Wichtige Voraussetzung für diesen Termin ist jedoch, dass von Herrn Ristovic ein konkretes Konzept vorliegt mit genauen Angaben, vor allem genauen Kosten, und was von den Kosten von der DJK zu tragen und abzusichern ist. Bis zu dieser Sitzung konnten noch keine konkreten Angaben gemacht werden. Es steht ein Betrag von 120 000 € für die DJK im Raum, der evtl. durch Spendengelder aufgebracht werden kann. Die Verantwortlichen von der DJK sollen sich um Sponsoren bemühen.

Dann wird über das Stadtteilfest am 19.08.06 diskutiert, das von 15 bis 23 Uhr stattfinden wird. Die DJK plant einen Cocktail-Stand, der im wesentlichen von der Tennisfachschaft betreut wird. Einzelheiten müssen noch abgesprochen werden.

Horst Heimrath hat hinterlassen, dass die Turnhalle der Schule am Kelm am Mittwoch nach Ferienende (09.08.06) nicht zu benutzen ist, da noch Renovierungsarbeiten laufen.

Die Sitzung wurde gegen 21.00 Uhr beendet, die nächste Vorstandssitzung findet am 21.08.06 statt.

Brambauer, den 11.08.2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 21.08.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	...
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Walking	Peter Kafka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Rainer Majewski, der Vorsitzende, begrüßt die Teilnehmer und berichtet zunächst, dass die noch ausstehenden Ausbesserungen der Umkleideräume im Clubhaus erfolgt sind. Danach wird kurz resümiert über das am Vortag stattgefundene Sportfest in Dortmund. Man geht davon aus, dass ein kleiner Überschuss erwirtschaftet wurde. Anschließend wird über das Für und Wider der Ludwig-Walker-Spiele diskutiert. Man liess noch offen, ob die DJK 2007 diese Spiele ausrichten wird.

Rainer Majewski verliest dann ein Schreiben des Stadtsportverbandes Lünen, der einen Herbstlehrgang anbietet. Inge Werner wird das Schreiben bei den Gymnastik-Teilnehmerinnen zur Kenntnis geben.

Weiter berichtet Rainer Majewski ,

- dass die Werbung für die Tennisfachschaft bisher kaum Resonanz brachte; man will auf dem Stadtteilfest noch einmal werben,

- dass die Einmessung des DJK-Gebäudes inzwischen erfolgte,

- dass er mit Andreas Nolte darüber sprechen will, dass die guten Ergebnisse der DJK-Leichtathleten in der Presse entsprechend bekannt gemacht werden.

Klaus Werner erwähnt, dass Karina Schneider für das Training mit Kindern eine neue Zeit sucht, da sie aus beruflichen Gründen nicht mehr mittwochs trainieren kann. Als Ausweichtermin wird ihr der Donnerstag, 16.00 bis 17.00 Uhr, angeboten.

Klaus Werner berichtet von einem Telefonat mit Herrn Körbel, in dem er u.a. gesagt hat, dass die Vereine noch in diesem Jahr wegen der Hallengebühren angeschrieben werden. Man will es auf sich zukommen lassen.

Des weiteren ist bei Klaus Werner nachgefragt worden, ob die Fachschafts-Gruppe um Hans-Dieter Kuchinke eine zusätzliche Trainingsmöglichkeit ab 20.00 Uhr an irgendeinem Wochentag erhalten kann. Rainer Majewski wird sich darum kümmern.

Brigitte Schwill bittet um die Anschaffung von neuen Terrabändern. Uwe Hilmer sagt zu, sich bei Bomholt nach Preisen zu erkundigen.

Die Teilnehmer der Vorstandssitzung gratulieren **Uwe Hilmer** zum 6. Platz mit 39,69 m bei den Deutschen Meisterschaften im Speerwerfen.

Uwe Hilmer kommt noch einmal auf die Sportveranstaltung in Dortmund am 20.08.06 zurück. Trotz einiger Schwierigkeiten mit Kampfrichtern , Helfern und fehlender Zeitmessung ist das Sportfest dann gut abgelaufen.

Er berichtet weiter, dass er die Lüner Wohnungsbaugesellschaft als Sponsor für die neue Kunststoffanlage gewinnen konnte. Allerdings soll der Vorstand der DJK ein entsprechendes Schreiben senden.

Nächstes Thema ist der Planungsstand der Kunststoffanlage BV-Stadion. Erich Kinscher hatte anhand der Ausschreibungsunterlagen (Entwurf) bemerkt, dass die Bahn genormt sein und der Bach, der am Rande des Stadions fließt, reguliert werden muss.

Die DJK besteht auf der Gründung einer Betreibergesellschaft in Form eines Fördervereins. Für den Posten eines Geschäftsführers haben sich die Herren Haustein, Stallmann und Pardon bereit erklärt.

Für die DJK steht nach wie vor ein Betrag von 80 000 bis 100 000 € im Raume, der zu finanzieren wäre. Man könnte z.B. auch an Bandenwerbung denken, um die Finanzierung zu minimieren. Ggfs. müssen die Mitgliedsbeiträge erhöht werden.

Die Ausschreibungen sind inzwischen herausgegangen, bis ca. 05. 09. 06 sollen die Ausschreibungsergebnisse vorliegen. Danach muss eine außerordentliche Mitgliederver-sammlung einberufen werden. Man legt sich auf den 10. September 2006, 17.00 Uhr, im Clubhaus der DJK, fest.

Abschließendes Thema waren dann die Vorbereitungen für den Hanselauf.

Martin Haak weist darauf hin, dass schon im letzten Jahr die Strecken geändert werden sollten. Man einigt sich darauf, dass die Jahrgänge 1998 - 2000 nicht 1.430, sondern nur 1.000 m laufen sollen. Das soll im Internet und durch Hinweise in den Schulen bekannt gegeben werden. Wegen der Organsation für den Hanselauf soll ein Termin am 11.09., 19.30 Uhr, stattfinden, bei dem alle Einzelheiten noch einmal durchgegangen werden müssen.

Am Rande wurde noch erwähnt, dass die Geburtstage von Erich Kinscher (75) und Jürgen Arend (50) anstehen.
Peter Kafka fragt nach, ob evtl. 2 Paar Walking-Stöcke gekauft oder geliehen werden könnten. Uwe Hilmer will dies klären.

Brambauer, den 03. September 2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.09.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	...
	Schatzmeister	...
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elisabeth Reinkober
	Walking	Peter Kafka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Der Vorsitzende begrüßt die Teilnehmer und kommt zur Tagesordnung. Zunächst gibt er einige Fakten zum Hanselauf bekannt. Die Veranstaltung ist genehmigt , die Würstchen bei der Fa. Stolzenhoff sind bestellt und 650 Start-Nummern sind besorgt worden. Erfreulich ist es, dass die Organisation wieder im Gebäude des Ufos unter-gebracht werden kann.

Als nächstes wird über die "runden" Geburtstage von Erich Kinscher (75) und Jürgen Arend (50) gesprochen. Rainer Majewski übernimmt die Gratulation des Vereins mit Wein bei beiden Mitgliedern.

Aus den einzelnen Fachschaften wird berichtet:

Elisabeth Reinkober erklärt, dass die Saison begonnen hat und die Gruppe mit Angelina als Trainerin für Schülerinnen sehr gut angelaufen ist mit einigen Anmeldungen für den Verein. Weiter gibt sie bekannt, dass Eltern aus ihrem Kreis für den Hanselauf Kuchen, Kaffee u. Sahne spenden werden.

Uwe Hilmer berichtet über weitere Erfolge und Ergebnisse aus der Leichathletik.
Des weiteren gibt er zur Kenntnis, dass Fa. Bomholt neue Trainingsanzüge heraus-bringt.
Gleichzeitig bittet er, den Erlös aus der Tombola beim Hanselauf für Sportsachen ausgeben zu können.

Inge Werner trägt vor, dass Adelheid Milek aus der Gymnastikgruppe an einem Seminar für Rücken- und Muskelbewegungen in Lünen (mit Elke Denninghoff) am 23.09.06 teilnehmen wird.

Martin Haak gibt den Stand der Anmeldungen für den Hanselauf mit z.Z. 217 an.

Abschließend wird noch erwähnt, dass über die Gestaltung und die Ausrichter der Nikolausfeier nachgedacht werden muss. Klaus Reckmann soll angesprochen werden.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 16. Oktober, 19.30 Uhr, statt.

Brambauer, den 15.10.2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 16.10.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	...
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Walking	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	...

Da dies die erste Sitzung nach dem Hanselauf war, wurden zunächst noch einige Dinge im Nachgang besprochen.

Der Vorsitzende gab dann eine kurze Information zum Stand des Baus der neuen Kunststoffanlage im Stadion am Freibad. U.a. gab er davon Kenntnis, dass ein blauer Tartanbelag ca. 1.000 € mehr kosten würde. Die Auftragsvergabe für die neue Anlage soll Anfang November erfolgen.

Uwe Hilmer erinnert in diesem Zusammenhang, dass ein Schreiben an BHW und ggfs. weitere Wohnungsbaugesellschaften wegen Bandenwerbung erfolgen sollte, das der Vorstand verfassen müsste.

Rainer Majewski gibt dann einigen Schriftwechsel zur Kenntnis. Vom 8. - 11.2.07 werden in Bayrischzell Winterspiele mit Ski und Stockschießen stattfinden, am 25.11.07 wird ein Workshop im Rahmen eines DJK-Forums durchgeführt und vom 1. - 3.12.06 soll in Harderhausen eine Veranstaltung mit dem Motto "Mutige Qualifikation" sein.

Klaus Werner erwähnt, dass er Anfang November mit Heinz Bredeck in die Grundschulen gehen wird, um den Pokal und die Ergebnisse unter Hinzuziehung der Presse zu übergeben.

Inge Werner bittet Uwe Hilmer, die Terrabänder für die Gymnastikstunde der Frauen zu bestellen. Außerdem berichtet sie, dass am 21.10. 06 ein Ausflug für die Gruppe der Frauengymnastik zur Senfmühle nach Schwerte stattfinden wird.

Rainer Majewski erklärt auf Nachfrage, dass er Ursel Kellmann mit Wein zum 60. Geburtstag gratuliert hat.

Peter Kaffka berichtet von einem Lehrgang für Nordic-Walking, für den sich 33 Teilnehmer gemeldet hatten. Brigitte Pahmann hielt einen Vortrag, daran schlossen sich ein praktischer Übungsteil sowie ein Filmvortrag an. Für eine neue Gruppe liegen 13 Meldungen vor. Die Laufgruppe soll am 30.10.07 beginnen. Ein Großteil der Gemeldeten ist nicht im Verein, er geht davon aus, dass es einige Aufnahmen geben wird. Im April 2007 soll der Lehrgang wiederholt werden. Angelika Partmann will den Übungleiterschein für die Fachrichtung Nordic-Walking erwerben, da sonst zu wenig Übungsstunden möglich sind.

Abschließend stellt Peter Kaffka die Frage, wer die Startgebühren bei Wettbewerben bezahlt.

Uwe Hilmer berichtet aus seinem Bereich, dass die Hallensaison anläuft und am 04.01.07 das Hallensportfest in der Helmut-Körnig-Halle in Dortmund stattfindet. Weiter gibt er bekannt, dass die DJK bei den westf. Fünfkampf-Meisterschaften als Mannschaft den zweiten Platz belegte.

Zum Schluss wird noch festgelegt, dass die Nikolausfeier am 08.12.06 sein soll. Als Nikolaus wird Klaus Reckmann angefragt (Rainer Majewski). Die Feier wird von den Leichtathleten ausgestaltet.

Die Sitzung war um 20.50 Uhr beendet, die nächste Vorstandssitzung ist am 20.11.06.

Brambauer, den 03. November 2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 20.11.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	Klaus Werner
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		Siegfried Benthaus
	Tennis	...
	Tischtennis	...
	Gymnastik	Brigitte Schwill
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	Elis. Reinkober
	Walking	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, **Rainer Majewski**, wird als erstes der Termin für die Nikolausfeier für den **08.12.06** abgestimmt. Die Leichathletikgruppe wird die Feier gestalten, als Nikolaus wird Klaus Reckmann auftreten. Der Zeitpunkt wird mit 16.30 Uhr festgelegt. Über den Termin wird es noch eine Ankündigung geben. Ferner wird gebeten, dass in allen Fachschaften der Termin bekanntgegeben wird.

Ein weiterer Termin wird danach für das sog. Grünkohlessen besprochen. Man einigt sich auf den 20.01.2007. Die Listen dazu werden durchgesehen und aktualisiert, danach gehen die Einladungen heraus.

Rainer Majewski gibt bekannt, dass im DJK-Clubhaus wieder eine Sylvesterfeier stattfinden wird. Anmeldungen werden entgegen genommen.

Als nächstes lässt er den Entwurf eines Schreibens an Sponsoren herumgehen, in dem es um das Thema Spenden für die Kunststoffanlage geht. Er erwähnt auf Nachfrage, dass es sich bei den veröffentlichten 630 000 € Kosten um den Betrag mit Mehrwertsteuer handelt, der Nettobetrag liegt bei 540 000 €. Er ergänzt hier noch, dass die Nutzungsvereinbarung für das neue Stadion vorliegt.

Da wieder im Gespräch ist, dass die Hallennutzungsgebühr für alle Turnhallen erhoben werden soll, wird besprochen, dass eine Aufstellung gemacht werden sollte, um die Hallenstunden für Erwachsene ermitteln zu können. Die Stunden mit Kindern und Jugendlichen bleiben beitragsfrei.

Bei einer allgemeinen Diskussion um die Fachschaften wird festgestellt, dass unbedingt um Übungsleiter geworben werden muss.

Peter Kaffka berichtet über die Nordic- Walking-Aktivitäten mit einer hohen Teilnehmerzahl. Auch von TV Eintracht sind Frauen herüber gekommen. GGfs. treten einige der Walking-Damen in die Gymnastikgruppe ein.

Siegfried Benthaus fragt an, ob er mit den Schülern wieder einmal Eis essen gehen kann auf Vereinskosten, was bejaht wird. Weiter berichtet er von T-Shirts in verschiedenen Farben, die von der LA Duisburg-Wedau angeboten werden zum Preis von je 5,--€ pro Stück. Diese Shirts könnten bei einem Sportfest während einer Einweihungsfeier im neuen Stadion getragen werden.

Brigitte Schwill berichtet von einem Ausflug mit der Gymnastikgruppe nach Schwerte zur Senfmühle, der wieder guten Anklang fand und gibt bekannt, dass die Weihnachtsfeier der Damen am 12.12.06 stattfindet. Sie fragt an, ob für die Feier ein kleiner Betrag (ca. 50 €) bereitgestellt werden kann für das Ausschmücken des Clubhauses, was bewilligt wird.

Uwe Hilmer gibt bekannt, dass Trainingsanzüge ausgesucht wurden und in Auftrag gegeben werden. Weiter macht er einige Ausführungen über eine Übernachtung mit Kindern von der LA im Clubhaus, was den Kindern gut gefallen hat.

Auch macht er den Vorschlag, auf dem Dachboden im Anbau eine sog. "Muckibude" einzurichten, was zur Kenntnis genommen wird.

Peter Schulte berichtet von Problemen innerhalb der TT-Mannschaft.

Die Sitzung wurde gegen 21.15 Uhr beendet, die nächste Sitzung ist für den 18.12.06, 19.30 Uhr, anberaumt.

Brambauer, den 09.12.2006

Inge Werner

Protokoll der Vorstandssitzung vom 18.12.2006

Teilnehmer:	1. Vorsitzender	Rainer Majewski
	2. Vorsitzender	...
	Geschäftsführer	Jürgen Arend
	Schatzmeister	Peter Schulte
	Ehrenvorsitzender	...
	Leichtathletik	Uwe Hilmer
		...
	Tennis	...
	Tischtennis	Horst Heimrath
	Gymnastik	...
	Gymnastik II	...
	Gymnastik, Spiel u. mehr	...
	Volleyball(Breitensport)	...
	Walking	Peter Kaffka
	Seniorenbeauftragte	...
	Schriftführerin	Inge Werner
	Presse/Homepage	Martin Haak

Rainer Majewski begrüßt die Sitzungsteilnehmer und gibt als erstes bekannt, dass die DJK für den Dämmerschoppen am 21. Juli 2007 verantwortlich ist.
Als nächstes wird noch einmal die Liste für das sog. Grünkohlessen abgestimmt, das am 20.01.2007 stattfindet. Die Einladungen sollen so schnell wie möglich herausgegeben werden. Weiter berichtet er:

- Der Terminplan für die Sportfeste liegt vor,

- von der Stadt Lünen sind in 2006 für Jugendliche 53,00 € erstattet worden (das sind 0,55 € pro Jugendliche/r),

- es hat 3 Austritte gegeben: Schnasse, Engel und Krumnacker,

- als Termin für die nächste Jahreshauptversammlung wird der **18.03.2007** vereinbart. Auf die Tagesordnung soll auf jeden Fall der Punkt Beitragserhöhung. Bis dahin werden die genauen Kosten für die Kunststoffanlage vorliegen.

Peter Schulte erwähnt in diesem Zusammenhang, dass er nur noch bis zum Ablauf seiner Amtszeit Schatzmeister sein wird. Eine weitere Periode strebt er nicht an. Es muss also Ersatz für ihn gefunden werden - und das wegen der Einarbeitung rechtzeitig.

Uwe Hilmer gibt einen Rückblick auf die Nikolausfeier. Klaus Reckmann hat sein Amt wieder bestens als Nikolaus ausgeübt. Zur Beschäftigung haben die Kinder Plätzchen gebacken.

Uwe Hilmer macht den Vorschlag, dass sich jede Fachschaft einmal um die Feier kümmern sollte, damit nicht immer die gleichen verantwortlich gemacht werden. Auch erwähnt er, dass der Termin für die Nikolausfeier bereits im Spetember festgelegt werden muss.

Im November/Dezember haben noch 2 Sportfeste mit guten Leistungen stattgefunden, ergänzt er seine Ausführungen, und im Januar folgen die nächsten 2 Veranstaltungen.

Zum Abschluss seines Berichtes fragt er an, ob etwa 10 Sicherheitswesten zum Preis von je 13 € angeschafft werden können, die seiner Ansicht nach für die Läufe bei Dunkelheit wichtig sind. Sie sollen den Sportlern nur geliehen werden und bleiben somit im Verein.

Horst Heimrath berichtet aus seiner Fachschaft, dass die letzte Saison aus verschiedenen Gründen nicht gut gelaufen ist, vor allem wegen einiger Verletzungen der Spieler. Auch das Engagement der TT-Spieler liess zu wünschen übrig. Er hofft auf Stabilisierung und mehr Engagement in der kommenden Saison. Auch Horst Heimrath kündigt an, das er nicht mehr als Fachschaftsleiter fungieren will, Es zeichnet sich ab, dass evtl. eine Gruppe aus 3 Spielern die Fachschaft übernehmen wird. Es muss dann ein Sprecher gewählt werden.

Peter Kaffka weist für seine Fachschaft darauf hin, dass sich die Walking und Nordic-Walking-Gruppen sehr gut eingespielt haben und auch viele Teilnehmer zu den Terminen erscheinen und auch einige Eintritte in den Verein zu verzeichnen sind. Am 19.2. soll ein Karnevalslauf mit Kostümen stattfinden und am 15.01. wird es eine Fachschaftssitzung mit Abendessen geben (nachträgliches Weihnachtsessen).

Abschließend berichtet Peter Kaffka noch, dass er für sich und Marion Ketelsen 2 Lehrgänge angemeldet und auch zugesagt bekommen hat.

Martin Haak macht darauf aufmerksam, dass es auf der Internetseite des Vereins eine kleine Änderung gegeben hat. Der Text wird nicht mehr eingescannt, sondern mit Bildern direkt kopiert. Das hat eine bessere Qualität.

Zum Schluss wird noch einmal darauf hingewiesen, dass die Leichtathletik-Veranstaltung in der Helmut-Körnig-Halle am 04.02.2007 stattfinden wird und noch Helfer dafür erforderlich sind.

Die Sitzung wurde um 21.30 Uhr beendet.

Brambauer, den 06.01.2007

Inge Werner